

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT

Stellenausschreibung: Nr. 13/2026



Ingenieur/ Ingenieurin (m/w/d) CAD-Bearbeitung digitaler Risswerksdaten befristet gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG (Mutterschutz- und Elternzeitvertretung)

Die LMBV, ein Unternehmen mit 30 Jahren Erfahrung in der Bergbausanierung und im Landschaftswandel, sucht am Standort Leipzig zur Verstärkung für die Struktureinheit Risswerk Mitteldeutschland voraussichtlich ab Oktober 2026 befristet gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG (Mutterschutz- und Elternzeitvertretung) einen Ingenieur/ eine Ingenieurin (m/w/d).

Die LMBV gestaltet seit 1994 im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland und der Länder Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen den Sanierungsbergbau in den Braunkohleregionen der Lausitz und Mitteldeutschlands. Alleinige Gesellschafterin ist die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen.

Die Aufgaben der LMBV umfassen als bergrechtlich verantwortliche Projektträgerin insbesondere folgende Schwerpunkte:

- Projektsteuerung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Kontrolle und Abnahme der Sanierungsarbeiten mit dem Ziel der Beendigung der Bergaufsicht
- Wiedernutzbarmachung insbesondere der vom Braunkohlebergbau in Anspruch genommenen Flächen
- Wiederherstellung eines ausgeglichenen Wasserhaushaltes inklusive der bergbaulichen Nachsorge
- Verwahren von untertägigen Bergwerken des stillgelegten Kali-, Spat- und Erzbergbaus
- Verwertung und Vermarktung der für Folgenutzungen aufbereiteten Liegenschaften mit dem Ziel der Wiedereingliederung in den Natur- und Wirtschaftskreislauf

Die LMBV beschäftigt derzeit rund 700 Mitarbeitende an den Standorten Senftenberg, Leipzig und Sondershausen.

Wir bieten Ihnen:

- eine befristete Stelle in Vollzeit mit vielseitigen Aufgabenstellungen
- familien- und lebensphasenbewusste Arbeitsbedingungen – wir tragen das Zertifikat audit berufundfamilie (38,5 h/Woche, Gleitzeitrahmen 06:00 bis 20:00 Uhr – keine Kernzeit, Möglichkeit zur mobilen Arbeit und zum Sabbatical)
- 30 Tage Urlaub zzgl. 7 Freischichten pro Jahr, welche vorrangig für Betriebsruhetage genutzt werden
- tarifliche Vergütung in der [Entgeltgruppe 6](#) gem. Entgelttarifvertrag der LMBV (13,2 Monatsgehälter pro Jahr)
- ein transparentes und offenes Arbeitsumfeld sowie eine fundierte Einarbeitung
- kollegiale und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- betriebliche interne und externe Fortbildungen
- betriebliche Altersvorsorge: arbeitgeber-finanzierter Rentenbaustein sowie AG-Zuschuss zur Entgeltumwandlung

BERGBAU · SANIERUNG · ZUKUNFT



Ihre Hauptaufgaben:

- Sie führen die CAD-Bearbeitung zur Aktualisierung der digitalen Risswerksdatenbasis durch.
- Sie stellen rissliche und kartografische Daten für das Informationssystem der LMBV sowie vertragsgebundener Firmen und Externer bereit.
- Sie wirken bei der Aktualisierung von fachspezifischen Datenbanken, z. B. Filterbrunnendatenbank mit.
- Sie erstellen, bearbeiten und prüfen digitale Geländemodelle.
- Sie erstellen und prüfen die Kartenanlagen mit risslichen Darstellungen zu Planungen und Anträgen und stellen die Übereinstimmung dieser risslichen Darstellungen mit dem Bergmännischen Risswerk sicher.
- Sie arbeiten markscheiderische Belange für die Erstellung bergbaulicher Stellungnahmen zu.
- Sie erarbeiten fachliche Zuarbeiten im Rahmen der Projektarbeit, auf Veranlassung durch den zuständigen Projektmanager.

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Studium (mind. FH) in einer ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung vorzugsweise mit Spezialisierung Markscheidewesen, Geoinformatik, Kartografie, Vermessung, o.ä.
- erweiterte Anwenderkenntnisse MS Office, GIS, CAD und vermessungstechnischer Fachsoftware
- Kenntnisse in Geoinformatik und Datenbanksystemen
- von Vorteil sind Kenntnisse in Erfahrung mit Bergrecht und Tagebautechnologie
- sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1)
- Führerschein der Klasse B

Gute analytische Fähigkeiten, gutes Organisationsvermögen sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Ihre Bewerbungen sind unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität gern gesehen.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist bis zum Ende der Ausschreibungsfrist der Nachweis der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Informationen dazu finden Sie bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer 13/2026 bis 17.07.2026 mit Bewerbungsschreiben, tabellarischem Lebenslauf sowie Zeugnissen (Arbeitszeugnisse)/Qualifikationsnachweisen an:

bewerbungen@lmbv.de